

KURIER ZUM SONNTAG



für Betzdorf, Kirchen, Daaden, Gebhardshain und Umgebung

Geschäftsstelle: Leimbachstraße 179 · 57074 Siegen · Tel. 02 71/2 33 83-0 · Fax 0271/2 33 83-99
www.siegerlandkurier.de · redaktion-si@siegerlandkurier.de

Druckauflage am Wochenende:

KURIER zum Sonntag & SIEGERLANDKURIER ca. 135.960 Exemplare + SAUERLANDKURIER ca. 205.400 Exemplare = 341.360 Exemplare

KURIER ZUM SONNTAG
FÜR SIE AM
PULS DER REGION
www.siegerlandkurier.de

Das Wetter für die nächsten Tage

| Sonntag, 21.08. | Montag, 22.08. | Dienstag, 23.08. | Mittwoch, 24.08. |
|-----------------|----------------|------------------|------------------|
| 12°C 19°C | 12°C 20°C | 12°C 25°C | 13°C 29°C |
| | | | |

Zu Hause abhängen.
Unter einer Terrassenüberdachung von BTW.

BTW GmbH · Glück-Auf-Weg 8 · 57482 Wenden-Gerlingen
Telefon: 02762 9268-0 · Internet: www.btw-gmbh.com

| KREISGEBIET | HERDORF | GEBHARDSHAIN | KIRCHEN |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Keine Grenzen für Projekte: Leader-Regionen wollen länderübergreifend zusammenarbeiten. ■ SEITE 2 | Friedel Schmidt aus Schutzbach hat ein „essbares“ Wappen für die Stadt Herdorf entwickelt. ■ SEITE 3 | „Faszination Afrika“: Ingo Gerlach stellt spektakuläre Natur-Aufnahmen im Rathaus aus. ■ SEITE 4 | Pfarrer, Dr. Casimir Nzeh aus Nigeria übernimmt wieder die Urlaubsvertretung in Kirchen. ■ SEITE 5 |

Der Sonne entgegen fliegen

Ferienpaß beim SFC Betzdorf-Kirchen begeisterte zwölf Teilnehmer

■ Von Gaby Wertebach
redaktion-si@siegerlandkurier.de

Katzwinkel. Das Seil strafft sich, es geht los! Fasziniert schauen viele Augen der Schleppmaschine „Husky“, dem Arbeitspferd des Segelflugsclubs (SFC) Katzwinkel hinterher, das ein Segelflugzeug zieht. Im Rahmen der Ferienpaßaktion der Verbandsgemeinde Jugendpflege Betzdorf konnten am Mittwoch 12 Kinder im Alter zwischen 11 und 14 Jahren ein einmaliges Erlebnis genießen.



Ingrid Blecher, Katharina Würden-Templin und Flugschüler Marvin vorm Einsteigen in den Flieger – und dann ging es der Sonne entgegen.
Foto: Gaby Wertebach

Ein Team der Segelflugsportler des SFC Katzwinkel brachte den Mädchen und Jungen ihr Hobby, das Segelfliegen, nahe. Bevor das Abenteuer starten konnte, gab Katharina Würden-Templin erst einmal die Sicherheitseinsweisung: „Im Notfall Griffe nach unten. Haube öffnen. Gurte lösen.“

Wetterbedingungen waren ideal

Aus dem Flugzeug klettern, Reißleine ziehen, der Fallschirm öffnet sich und ihr schwebt zu Boden.“ Na ja – „schwebt zu Boden“ – da kamen bei manchem doch leise Zweifel am eigenen Mut auf. Viel Zeit zum Überlegen blieb den Jugendlichen aber nicht. Auch bei Luftsportlern ist Gemeinschaft angesagt.

Die Mädchen und Jungs zogen den Flieger zum Startpunkt auf den unteren Teil des Fluggeländes. Der Wind muss von vorne kommen, nur bei einem sehr großen Platz kann der Start auch mit Rückenwind erfolgen, erfuhren die Neulinge. Der 12-jährige Marvin, der mit etwas gemischten Gefühlen

zu seinem ersten Segelflugzeug hinter Ingrid Blecher Platz nahm, beantwortete Katharina Würden-Templins Abfragen zu den Sicherheitsanweisungen – und schon ging es los, der Sonne entgegen. Die Eindrücke der Flugschüler jedenfalls waren recht unterschiedlich: Während

mancher jede Luftbewegung spürte, hatten andere damit absolut kein Problem. Gefallen hat es allen zwölf, nicht nur Marvin, dem mit Ingrid Blecher eine bekannte Segelfliegerin die Landschaft aus der Vogelperspektive zeigte. Als der Flieger auf dem Boden aufsetzte, hüpfte ein

strahlender Marvin hinaus, der am liebsten sofort noch einmal mitgeflogen wäre. Die Wetterbedingungen, so Markus Schmidt, Vorstandsmitglied und Pilot, seien jedenfalls ideal gewesen. Und die zwölf begeisterten Teilnehmer waren bestimmt nicht zum letzten Mal bei der Aktion mit dabei.

Förderung bewilligt

Turnhalle Alsdorf: 70.000 Euro für Sanierung

Mainz/Alsdorf. Das Land fördert die Sanierung der Turnhalle in Alsdorf. Das Innen- und Sportministerium sichert der Ortsgemeinde 70.000 Euro zu. „Die energetische Sanierung der Turnhalle ist schon lange notwendig“, so der Alsdorfer Ortsbürgermeister Rudolf Staudt. „Mit der Förderzusage wird hier ein schnelles Vorangehen überhaupt erst möglich.“

kommenden Tagen bei Ortsbürgermeister Staudt eingehen. Mit 70.000 Euro fördert das Land die Sanierung. „Damit bekommen wir einen großen Teil der Kosten gedeckt“, zeigt dieser sich erfreut. Sabine Bätzing-Lichtenthäler unterstreicht die besondere Bedeutung des Sports für die rheinland-pfälzische Landesregierung: „Dem Land liegt viel an der Förderung des Sports – dies gilt im Besonderen für den Breitensport. Er hält nicht nur gesund, sondern stiftet auch Gemeinschaft, wirkt integrierend und vereint Jung und Alt, Kinder aus begüterteren und sozial schwachen Familien.“

Und wenn mit der energetischen Sanierung noch etwas für den Klimaschutz getan werden könne, so Bätzing-Lichtenthäler, sei dies umso besser.

Die gute Nachricht von Sportminister Lewentz überbrachte Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Staatsministerin und SPD-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis 1 (Betzdorf/Kirchen), zu dem auch die Ortsgemeinde Alsdorf gehört. Der offizielle Bewilligungsbescheid der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) wird in den

Gesunde Schultüten

Betzdorf. Auf dem Betzdorfer Wochenmarkt findet am Freitag, 26. August, zum dritten Mal die Aktion „Gesunde Schultüte“ für die Einschulkinder der Verbandsgemeinde statt. An diesem Tag gibt es für die „I-Dötzchen“ der VG Betzdorf auf dem Betzdorfer Wochenmarkt gesunde Leckereien und einige Überraschungen zu entdecken. Voraussetzung ist, dass die Erstklässler den Marktstand in der Nähe des Rathauses mit ihrer noch leeren Schultüte besuchen. Dort wartet, neben Kinderschminken der Jugendpflege Betzdorf, Füllmaterial für die Schultüten auf die Einschulkinder: Gesunde Snacks und Utensilien für den täglichen Besuch der Schule werden, in Kooperation mit der Sparkasse Westerwald-Sieg, an die Kinder verschenkt. Auch für die Eltern wird Informationsmaterial bezüglich einer gesunden Ernährungsweise für Kinder von der Barmer GEK zur Verfügung gestellt.

Meisterschaften des TC

Herkersdorf. Die Clubmeisterschaften des TC Druidenstein finden vom 5. bis 17. September auf der Anlage im Wiesengrund statt. Der Vorstand hofft auch in diesem Jahr auf eine große Teilnehmerzahl, damit wieder spannende und attraktive Spiele zu sehen sind. Am Finaltag ist ein gemeinsames Grillfest geplant, wozu alle Mitglieder eingeladen sind. Auch in diesem Jahr soll der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen.

L 278 wird saniert

Gebhardshain/Wissen. Die Landesstraße 278 zwischen Gebhardshain und Wissen-Schönstein soll in den nächsten zwei Jahren saniert werden. Das hat der Landesbetrieb Mobilität Diez jetzt der Verwaltung in Gebhardshain mitgeteilt. Die Bauarbeiten sollen demnach nacheinander in zwei Abschnitten erfolgen. Voraussichtlich nach den Sommerferien Ende August soll die Strecke zwischen Schönstein und Altenbrenndach saniert werden. Im kommenden Jahr hat der Landesbetrieb dann den Ausbau des Streckenabschnitts von Altenbrenndach bis nach Gebhardshain vorgesehen.

„Wildes Parken“ vorerst vorbei

Neue Regelung: Beschilderung im Struthof angebracht



Vorerst ist die Parkzeit in der Gaußstraße, Struthofstraße, in der Klingelsbach und im Eisenweg auf zwei Stunden beschränkt.
Foto: Gaby Wertebach

■ Von Gaby Wertebach
redaktion-si@siegerlandkurier.de

Betzdorf. Eine Beschilderung bezüglich der neuen Parksituation für die Gaußstraße, Struthofstraße, Klingelsbach und Eisenweg wurde am Dienstag auf dem Struthof angebracht.

Aus Richtung Kirchen kommend am Ortseingang und unterhalb der IGS, am Anfang der Spielstraße, können die Autofahrer jetzt ersehen, welche Vorschrift einzuhalten ist. Das freut viele der Struthofbewohner, die sich immer wieder über das wilde Parken, vor allem zu den Schulzeiten, beschweren. Als Resonanz der Anliegerversammlung im Februar wurde im Stadtrat ein

Beschluss gefasst, das Parken in den genannten Straßen mit Parkscheibe auf zwei Stunden zu beschränken. Bewohner, die auf eigenem Grundstück länger als zwei Stunden parken, müssen ihr Auto(in der Zeit von 7 bis 14 Uhr) mit einem Parkausweis versehen, den sie im Bürgeramt der Stadt Betzdorf, unter Vorlage des Fahrzeugscheins, erhalten.

Testphase beginnt am 29. August

Bei der Neuregelung handelt es sich erst einmal um eine Testphase, beginnend mit dem Schulanfang am 29. August bis zum Ende des Schuljahres 2016/2017.

REDDY KÜCHEN
IN SIEGEN FEIERT
15. GEBURTSTAG

SEIT 15 JAHREN SIND WIR FÜR SIE DA!
Das wollen wir feiern. Freuen Sie sich auf interessante Aktionen!

Geisweider Str. 2 · 57078 Siegen
Telefon 0271/3179920 · www.siegen.reddy.de

IN DEI KÜCHI ALLES
REDDY